

Liebherr entwickelt elektrischen Turbokompressor für brennstoffzellenbetriebenes Fahrzeug der nächsten Generation

Juli 2018 – Liebherr-Aerospace wurde von einem führenden chinesischen Automobilhersteller beauftragt, einen elektrischen Turbokompressor sowie die zugehörige Leistungselektronik für ein brennstoffzellenbetriebenes Fahrzeug der nächsten Generation zu entwickeln, das bis zu fünf Personen transportieren kann. Dieser Vertrag und die Zusammenarbeit mit dem Automobilhersteller bilden einen wichtigen Meilenstein in der langfristigen Strategie zur Ausweitung der Präsenz von Liebherr in China.

Der an die Liebherr-Aerospace vergebene Vertrag umfasst die Entwicklung und Validierung eines elektrischen Turbokompressors inklusive Leistungselektronik sowie die Bereitstellung von Prototypen.

Robust, zuverlässig und effizient

Die Spitzentechnologie und die Erfahrung von Liebherr im Bereich elektrisch angetriebener Turbomaschinen für Anwendungen in Flugzeugen, Schienen- und Krafffahrzeugen waren für die Auswahl ausschlaggebend.

Seit mehr als einem Jahrzehnt arbeitet das Unternehmen gemeinsam mit großen Automobilherstellern an der Entwicklung der zukünftigen Generation von brennstoffzellenbetriebenen Fahrzeugen. Die von Liebherr-Aerospace auf der Basis eines Hochgeschwindigkeits-Elektromotors für die Luftfahrt entwickelte Luftlagertechnologie für Radialverdichter wurde als beste Option für die Versorgung des Brennstoffzellensystems mit komprimierter und unter Druck stehender Luft identifiziert.

Der motorisierte Kompressor von Liebherr erfüllt die strengen Anforderungen der Brennstoffzellensysteme für die Automobilindustrie. Er ist sehr robust und zuverlässig, erfordert kein Öl, ist kompakt, hoch effizient, in Bezug auf Kosten und Geräuschemissionen optimiert und reagiert schnell und dynamisch.

Dies wurde bereits in der Praxis nachgewiesen: Seit 2007 haben mehr als einhundert Fahrzeuge, die mit motorisierten Turbokompressoren von Liebherr ausgerüstet worden sind, Millionen von Kilometern störungsfrei zurückgelegt.

Nicolas Bonleux, Managing Director and Chief Sales Officer von Liebherr-Aerospace & Transportation SAS, kommentierte die Zusammenarbeit wie folgt: „Dieser Vertrag ist nicht nur ein Vertrag zwischen zwei Parteien. Er ist vielmehr der Beweis, dass unsere Kunden mit Liebherr-Technologie die nächste Generation brennstoffzellenbetriebener Automobile in China entwickeln können. Damit bauen wir unsere Präsenz in China kontinuierlich aus.“

Über die Liebherr-Aerospace & Transportation SAS

Die Liebherr-Aerospace & Transportation SAS, Toulouse (Frankreich), ist eine von elf Spartenobergesellschaften der Firmengruppe Liebherr und koordiniert alle Aktivitäten in den Bereichen Aerospace und Verkehrstechnik. Das Unternehmen stellt umfassende Systeme und Komponenten für Hersteller und Betreiber von Flugzeugen und Schienenfahrzeugen bereit. Liebherr-Aerospace & Transportation SAS verfügt über fünf Produktionsstätten für Luftfahrtgeräten in Lindenberg (Deutschland), Toulouse (Frankreich), Guaratinguetá (Brasilien), Nizhny Novgorod (Russland) und Changsha (VR China) sowie über drei Produktionsstätten in Korneuburg (Österreich), Radinovo (Bulgarien) und Zhuji (China) für die Ausrüstung von Schienenfahrzeugen. Diese Produktionsstandorte werden durch ein weltweites Vertriebs- und Servicenetzwerk unterstützt. Die Sparte beschäftigt insgesamt über 5.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Bildunterschrift



liebherr-aerospace-toulouse-aerial-view-copyright-liebherr.jpg

Liebherr-Aerospace Toulouse SAS bietet elektrische Turbokompressoren an.

Kontakt

Ute Braam

Corporate Communications

Tel.: +49 8381 46 4403

E-Mail: ute.braam@liebherr.com

Veröffentlicht von

Liebherr-Aerospace & Transportation SAS

Toulouse, Frankreich

www.liebherr.com